

Levi lachte ganz heimlich vor sich hin. „Seht Stund von hier — in Oberhieslau, hab' ich sie einem Bauern aufgebunden. . . er hat mir 200 Gulden bezahlt dafür, nun steht sie in seinem Stall. . .“

Barbel schlug die Hände zusammen. „Das gute Thier,“ rief sie erfreut, „so lehr' noch?“

Levi nickte vielsagend mit dem Kopfe. Sie hat sich wieder herausgekauft,“ meinte er dann schwermüthig. „Aber ich darf nicht mehr sehen lassen vor ihrem Herrn. . . er möchte sie gar zu gern wieder los sein. . . aber ich werd' mich hüten. . .“

Verwundert schaute Barbel ihn an, während es in ihren erlöschenden Augen entzündet aufleuchtete. „Das war aber gar unrecht gekauft von Euch,“ sagte sie heftig. „Das alte Thier hat nimmer gemüthet. . . es hat ja nur noch Werth gehabt für uns. . .“

Der Viehhändler lachte ganz leise vor sich hin, während er sich mit der linken Hand durch den Bart strich. „Was seid Ihr doch für eine gute Seele! . . . der Oberhieslauer hat's zahlen können. . . und dann, Junger, will ich Euch was sagen.“ Er trat in heimliche Nähe, ernst werdend, knippte er nicht so gut seine Augen im Ring wie ich? . . . Er hält' sich wahre

„Kann vor Schaden gerath' so gut, als er mich anschau'n kann verächtlich. . . Ihr könnt's nicht wissen, wie man umspringt mit mir. . . Unser ein's ist vogelfrei, und ein Seber macht sich eine Feind' daraus und angestrichelten. . . ja, ja. . . Ihr könnt mir's glauben.“ Er lachte, rief hinzu, als er dem ungläubigen Blicke des jungen Mädchens begegnete. „Hat man sich beschwochen lassen durch einen so reichen Bauern und ist ter-eingefallen auf ein al' Stüd Vieh, daß man hat haaren Schaden an dem Geschäft, dann heißt's: das ist ein schlauer Mann, ein kluger Mann. . . er hat beringelagt den verdammten Sub, jagt ihn fort nach Jerusalem. . .“

Unwillkürlich mußte Barbel lachen, und der Widerschein dieses süchtigen Lachens verklärte ihr Gesicht wunderbar. „Ich glaub's Euch schon, daß Ihr viel durchzumachen habt,“ sagte sie mitleidig. „Mein Vater ist auch oft rauh zu Euch.“

Levi nickte schwermüthig mit dem Kopfe. „Das weiß Gott,“ verlegte er. „Wenn ich die Meinen nicht zu Haus hält' und wüßte, daß ich mich abschaff' für sie. . . auf Ehr, und Seligkeit, Junger, dann wüßte ich, ich lag' im Grab mit dem Gesicht nach Osten.“

„So habt Ihr ein Weib und Kinder?“ fragte Barbel interessiert.

Der Viehhändler nickte mit dem Kopfe. „Kinder klein und groß, wie man sie sehen will. . . Gottes Segen ist bei mir zu Haus. . . auch ein braves Weib hab' ich zu Haus. . . Gott segne sie. . . sie hat eine Gestalt wie eine Königin, schön und rund. . . meiner Seele, sie

ist auch die Königin in meinem Haus.“ fuhr er begeistert fort. „Für sie schaff' ich, las ich mich schimpfen und schelten — und wenn die Meinen rauh zu mir sind. . . nehmt mir's nicht übel, Junger, eben gerath' so wie die richtigen Bauern — dann reiß' ich an mein Weib daheim — und wenn ich dann nach Haus komm' am Abend, und die Kinder springen mir entgegen, und mein Weib lacht mich an — dann bin ich froh und glücklich — und so steh' ich, als ob ich wär' der reiche Herr Herr. . .“

In den Augen des jungen Mädchens schimmer-ten Thränen des Mitleids. „Gott, Ihr seid glücklich,“ flüsterte sie. „Denn man nur ein einziges Herz hat, an das man sich lehnen darf!“

Aus Levis Augen sprach das Feuer heiliger Begeisterung; ein weicher, träumender Zug, der sonst seinem geschäftstüchtigen, schärf-gezeichneten Gesicht ganz fern lag, umspielte seine Lippen; er hielt die Hände im Schooß gefaltet. „Ach, ja, die Meinen haben mich alle lieb,“ sagte er leise. „Niemand kann ich mich schier nicht erwehren, daß sie mich nicht umarmen; da fallen sie wie die hungerten Wölfe über mich her und wollen allefammt gekostet und gekostet sein. . . und dann der Allerliebste, mein Vron-chen, mein Lieb's klein's, trau's! Gottes Segen — ach, Junger, wenn ich so mein Weib auf'm Knie reiten las', und wenn's mich dann anschaut mit seinen treuen Augen. . . mir mit seinen weichen Händchen die Waden polstet und mir mit seinem süßen, zitterigen Stim-men sagt: „Teile, ich hab' Dich lieb, hast Du

mich auch was mitgebracht?“ — ach, dann weiß ich, daß ich ein Mensch bin, so gut und ansehnlich wie die andern auch, die in ihrem Wahn so verächtlich herabschauen auf mich, und daß nur Menschenliebe die Brüder von einan-der schiedet, die zusammengehören, weil sie nur einen Vater im Himmel haben.“

Barbel sagte leise seine Dank. „Ich glaube, Ihr habt ein gutes Herz, und Euer hartes Schicksal hat Euch nur verbittert,“ flüsterte sie leise.

Wenn's dann aber Sabbath wird auf der Welt, dann bin ich nimmer der arme Levi, der tagelange müßig vor jeder Viehmagd, nur um zu machen ein kl-ines Geschäftchen,“ sagte der Händ-ler ganz leise und glückselig. „da fühl' ich mich auch wie ein Mensch und ich geb' daher wie ein starker Kavalier mit einem funkeln-geenen Zylinderhut. . . meine Frau hat ihn erkauft billig auf einer Auktion. . . aber meine Frau erbt. . . straf mich Gott. . . wie eine Fürstin kommt sie daher. Sie trägt einen Sammetjagd' vom neuesten Schnitt. . . und sie hat Spitzen daran, so breit, sag' ich Euch, Jun-ger, wie zwanzig Thaler neben einander, und einen Hut hat sie mit Federn drauf, so groß, daß man sie könnt' ausmessen mit's Ellen-maß.“

Das junge Mädchen erhob sich hastig und bat den Händlermann, einen Augenblick zu verziehen, sie komme gleich wieder in die Stube, sie wolle nur für seine Kinder eine Kleinigkeit herbeiholen. Damit flog sie auch schon aus dem Zimmer, von dem gerührten Blicke Levi's, der sich verflüchtete

eine Fährte aus den Augen wischte, verfolgt. Wenige Sekunden später war Barbel schon wieder im Zimmer und brachte eine ganze Schürze voll Äpfel und Birnen, diese Levi auf-nötigend, der sich dies nicht zweimal sagen ließ, sondern hastig die Früchte in die weiten Taschen seines Rockes steckte, dabei ein Vergeltungsgott um das andere stammelnd.

Während er unter harmonischem Geplauder noch mit der Beratung des Weibchens beschäftigt war, that sich die Thür auf, und herein trat Levi, der unbemerkt von den Beiden schon vor einer Weile durch den Thortogen geschritten gekommen war und sich quer über den Hof nach dem Hause begeben hatte. Den Viehhändler erblickten und seine Tochter rauh darum anlassen, weil diese erstern das unbedeutende Geschenk gemacht, war das Werk eines Augenblicks.

Der Bauer schien sich überhaupt in gar un-würdiger Laune zu befinden; mit barschem Befehl schreute er Barbel aus dem Zimmer, dann ging er in diesem eine lange Weile auf und ab, ohne von Levi irgend welche Notiz zu nehmen.

IX.

Der Viehhändler stand bemüht, die Klappe in der Hand, und erwartete schweigend die Antwort des Bauern. Endlich wendete sich dieser, mit kurzem Rucke vor Levi stehen bleibend, an letztern.

„s ist allemal ein Unglückstag, wenn Du auf dem Hof erscheinst, was willst denn schon wieder?“ beehrte er auf.

(Fortsetzung folgt.)

Bekanntmachung.

Grabow a./O. den 1. November 1892.

Die diesjährigen Stadtverordneten-Wahlen, bestehend in 8 Ergänzungswahlen und 1 Ersatzwahl, finden, und zwar

1. für die Ergänzungswahlen der III. Abtheilung am Donnerstag, den 17. November cr., Mittags von 12—3 Uhr,

der II. Abtheilung am Freitag, den 18. November cr., Vormittags von 9—11 Uhr,

der I. Abtheilung am Freitag, den 18. November cr., Nachmittags von 3—4 Uhr.

2. für die Ersatzwahl der II. Abtheilung am Sonnabend, den 19. November cr., Vormittags von 9 bis 11 Uhr im Oberhieslauer, Breitestr. 20, hiersebst, statt.

In Abtheilung als Stadtverordneter bleiben die Herren: Dittmer, Ab. Fischer, Gollnow, Gaeger, Hinn, Kettel, Klinge, Kling, Koch, Kuchahn, Münnberg, Münnberg, Noebel, Schütz, Teichmann, aus. Scheiden die Herren: Bänder, Bürgermeister, Koepke, Preger, Sade, Schmidt, Schreiber, Zimmermann, zum Stadtrat ist gewählt Herr August Fischer.

Von den zu wählenden Stadtverordneten muß in Abtheilung I und in Abtheilung III mindestens 1 Hausbesitzer sein.

Sämmtliche stimmungsberechtigte und in der feiner Zeit offen gelassenen Bürgerrolle verzeichneten Gemeinbewohner Grabow's werden hierdurch zur Vornahme der Wahl eingeladen.

Zur Orientierung über die Zugehörigkeit zu einer der 3 Abtheilungen, von welchen

die Abtheilung I = 3 Ergänzungswahlen, die Abtheilung II = 2 Ergänzungswahlen und 1 Ersatzwahl, die Abtheilung III = 3 Ergänzungswahlen

zunehmen hat, bemerken wir, daß die I. Abtheilung mit dem Steuerfusse von 480 M. jährlich, bestehend in der Summe der Einkommen, Grund-, Gebäude-, Gewerbe- und Kommunalsteuer der einzelnen Wahlberechtigten, die II. Abtheilung mit dem Steuerfusse von 108 M. jährlich absteht.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die für die Erbauung von Filteranlagen auf dem Grundstücke der Wasserwerke erforderlichen Erdarbeiten (ca. 22300 cbm) sollen im Wege des öffentlichen Aufgebots vergeben werden.

Zeichnungen, Massenberechnung und Ausführungsbedingungen liegen im Bureau der Gasanstalt — Sommerdörferstraße 26 — zur Einsicht aus und können daselbst während der Dienststunden eingesehen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit einer den Inhalt kennzeichnenden Aufschrift versehen bis zum Donnerstag, den 10. November, Vormittags 10 Uhr, an das Bureau der Tiefbau-Deputation — Rathhaus, Zimmer 41 — frankirt einzuliefern, um welche Zeit die eingegangenen Angebote in Gegenwart etwa erscheinender Weiter geöffnet werden.

Stettin, den 28. Oktober 1892.

Der Magistrat, Tiefbau-Deputation.

Bekanntmachung.

Beifalls-Einschaltung von neuen Substanten findet am Freitag, den 4. d. Mts., von 1 Uhr Mittags ab auf etwa 6 Stunden eine Absperrung der Wasserleitung in der Rindenschloß, von der Wasser- bis zur Friedrichstraße, in der Elisabeth- und Bellevuestraße, von der Friedrichstraße bis zum Berliner Thor, am Berliner Thor füblich, in der Passauer-, Johann-, Schul-, Albrecht- und Wilhelmstraße von der Rindenschloß zur Bellevuestraße statt.

Die Gas- und Wasserleitungs-Deputation.

Bekanntmachung.

Bei der stattgehabten Ausloosung der für 1892 zu lösenden Kreis-Schuldenanforderungen des Kreis-Schuldenanforderung sind folgende Nummern gezogen worden:

1. und 2. Emission.

Littera A. 71, 138, 142, 144, 177, 222, 253, 294, 304, 315, 348 über je 600 Mark.

Littera B. 27 über 800 Mark.

3. Emission.

Littera A. 77, 79 über je 600 Mark.

Littera B. 49 über 800 Mark.

4. Emission.

Littera B. 9, 72, 114, 203, 232, 266 über je 600 Mark.

Littera C. 200 über 800 Mark.

Littera D. 80 über 150 Mark.

5. Emission.

Littera A. 1, 63, 90, 178 über je 1000 Mark.

Littera B. 19 über je 500 Mark.

Littera C. 83, 107, 116 über je 200 Mark.

welche den Besitzern mit der Aufforderung hiermit ge-fündigt werden, den Kapitalbetrag vom 2. Januar 1893 ab gegen Rückgabe der Obligationen und der Zinskoupons der späteren Fälligkeitstermine, sowie der Talons bei der Kreis-Kommunal-Kasse hiersebst in Empfang zu nehmen.

Von den in früheren Jahren ausgelassenen Obliga-tionen sind noch nicht eingezogen:

Littera B. Nr. 25 über 800 Mark.

5. Emission.

Littera A. Nr. 26 und 28 über je 1000 Mark und Littera B. Nr. 45 über 500 Mark.

Die Inhaber derselben werden zur Vermeidung wei-terer Unannehmlichkeiten zur schleunigen Einlösung wieder-holt aufgefordert.

Greifswald, den 25. Juni 1892.

Bekanntmachung.

Der Landrath.

Es ist zwecklos, an Gott zu glauben und Ihm zu dienen?

Öffentlicher Vortrag

Freitag, Abends 8 Uhr, Prusstr. 4.

Sehrmann ist hierzu freundlichst eingeladen.

Eintritt frei.

Der Frauen-Verein für verschämte Arme

beabsichtigt auch in diesem Jahre statt eines Bazar's eine Geldsammlung zu veranstalten und wendet sich vertrauensvoll an alle Gönner und Freunde des Vereins mit der herzlichsten und dringenden Bitte um reichliche Beiträge.

Unser Kassier W. Vieberg ist zur Empfang-nahme der Beiträge ermächtigt, und bitten wir, dieselben in der Liste zu verzeichnen.

Stettin, den 25. Oktober 1892.

Der Vorstand.

Elise Meister, Marie Cuntz, A. v. Heyden-Linden, Elisabeth v. Bonin, Schlutow, von Strantz, Geheime Kommerzienrath, Regierungsrath.

Kirchliches.

In der Kirche:

Donnerstag Abends 8 Uhr Abendandacht in der Sakristei: Herr Prediger Katter.

W. Holtz,

pract. Zahnarzt, kleine Domstraße 10, 1 Tr. Sprechstunden 9—5 Uhr.

H. Gerth,

pract. Zahnarzt, Breitestraße 13, II. Sprechst. 9—12, 3—6.

Poliklinik nach Art des zahnärztl. Instituts der Universität zu Berlin, täglich 8—9 Behandlung unentgeltlich.

Patente

besorgen

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki, Berlin W. Friedrichstraße 78.

Bücherunterricht

ertheilt Anfangern und Vorgefertigten

Robert Mader, Artilleriestr. 4, 3 Tr.

Freitag, den 4. November,

Abends 6 1/2 Uhr:

Geistliches Konzert

in der Schlosskirche,

gegeben von

Hedwig Wilsnach

mit ihren Schülerinnen unter gütiger Mitwirkung der Herren Robert Lehmann und Tagatz (Orgel), Richard Lehmann (Violin).

Der Vortrag ist für die Wiederherstellung der Peter-Pauls-Kirche bestimmt.

Willet's 50 Pf., in der Musikalienhandlung des Herrn Simon, bei Herrn Buchhändler Burmeister am Hofmarkt und Herrn H. Saran am Königsplatz.

Zu diesem Konzert ladet freundlichst ein

Der Gemeinde-Kirchenrath von St. Peter und Paul.

Fürer, Pastor.

Allgemeiner

Deutscher Sprachverein.

Zweigverein Stettin.

Jahresversammlung am Freitag, den 4. November, Abends 8 1/2 Uhr, im Gesellschaftshaus „Kaiser-Walder“, Mühlentstraße Nr. 14, Erdgeschoss links:

1. Bericht des Schatzmeisters über den Bestand des Vereins. 2. Bericht des Vorsitzenden über den W. D. C. B. 3. Wahl des Vorstandes. 4. Vorlesung für die zukünftige Thätigkeit des Vereins.

Gäste sind willkommen. Der Vorstand.

Verein ehemaliger 54er.

Sonnabend, den 5. d. Mts., Abends 8 1/2 Uhr:

Generalversammlung

bei Schmidt, Pöhlstr. 18. Um pünktliches Erscheinen bitten

Der Vorstand.

Plattdeutscher Verein.

Sonnabend, den 5. November, Abends 8 Uhr:

Kränzchen

im Lokale des Herrn Maass, Reichsgarten. Fremde, durch Mitglieder eingeführt, sind willkommen.

Der Vorstand.

Stettiner Handwerker-Verein.

Heute Abends 8 Uhr im Vereinslokal, gr. Ritterstr. 7:

Vortrag

des Herrn Oberlehrer Schridde. Thema: Aus dem Leben Garibaldi's. Nichtmitglieder haben Zutritt, soweit es der Raum gestattet.

Der Vorstand.

Neue Innung der Schuhmacher, Stepper und Lederzurichter.

Die Fortsetzung der Tagesordnung unserer Monats-Versammlung vom 10. Oktober cr. findet am Sonntag, den 7. d. Mts., Abends 7 Uhr, im Reichsgarten statt.

Der Vorstand.

Verein ehem. Kameraden der Artillerie.

Sonnabend, den 5. d. Mts., Abends 8 Uhr, gr. Bollwerkstr. 19, 1 Tr.:

Monatsversammlung.

Der Vorstand.

Stettin-Kopenhagen.

Postdammer „Titania“, Kapitan Ziemle. Von Stettin jeden Sonnabend 1 Uhr Nachm.

Von Kopenhagen jeden Mittwoch 3 Uhr Nachm.

I. Kajüte M. 13, II. Kajüte M. 10,50, Deck M. 6. Ein- und Rückfahrkarten zu ermäßigten Preisen an Bord der „Titania“. Wandreise-Fahrkarten (45 Tage gültig) im Anschluß an den Vereins-Monats-Verkehr bei den Fahrkarten-Ausgabestellen der Eisenbahndirektionen erhältlich.

Rud. Christ. Gribel.

Fischerei-Verpachtung.

Am 1. Dezember d. J. wird die Fischerei auf den Sommer-Seen, im Kreise Bülow beleget, gegen 1000 Hektar groß, auf 6 hintereinander folgende Jahre meistbietend verpachtet. Pachtbedingungen sind von dem unterzeichneten See-antheilbesitzer geg. Einsendung von 10 Pf. Porto zu beziehen.

Sommit. R. Gidde.

Berkauf auf Abbruch.

Am Mittwoch, den 9. November cr., Vormittags 10 Uhr, sollen auf dem Kressmann-Golhofe, Grabow a. O., Oberstraße, in Folge des stattgehabten Brandes zwei Wohngebäude zc. zum Abbruch gegen Barzahlung meistbietend an Ort und Stelle verkauft werden.

Wiss f. Kapt. u. Steuerleute.

Wegen anderweitiges Unternehmen ist sofort unter günstigen Bedingungen ein gut gehendes Heuergeschäft, verbunden mit guter Wirtschaft, preiswerth abzugeben.

Reflexanten beliehen Offerten unter P. H. 3667 an die Annoncen-Expedition Ph. Hertz, Altona.

Ein Destillations- u. Kolonialwaaren-Geschäft in H. Stadt mit gehobener Bier- u. Weinhandl. u. voller Concession (Laden-Anschlag), Gef. -Ludwig ca. 75,000 M. ist mit Grundstücken z. verkaufen. Erfordert 25,000 M. Sehr gute Ertrags auch für zwei Herren.

Nähere Auskunft ertheilt

Max Kudelko, Liegnitz.

Möbel! Spiegel,

Möbel! Polsterwaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Möbel! Porzellanwaaren,

Görbersdorf, Schlesien.

Dr. Brehmer'sche

Heil-Anstalt für Lungenkranke.

Sommer- und Winter-Kur.

Chefarzt Dr. Wilhelm Achtermann, früherer Assistent von Dr. Brehmer.

Illustrirte Prospekte gratis und franko durch die Verwaltung.

Schulterkragen

aus

Sealskin, Plüsch, Krimmer,

Astrachan, Zephyr-Plüsch

empfiehlt

in reichster Auswahl billigst

L. Manasse,

Langebrückstrasse.

D. Jassmann,

14 Neißelägerstr. 14,

empfiehlt:

Hemdentuch in guter Waare, 5/4 breit Mtr. 36 Pf.,

Dowlas, 5/4 breit, kräftig, zu Leibwäsche geeignet Mtr. 37 Pf.,

Hemdentuche, schwere Qualitäten, in halben Stücken a 5 u. 6 Mtr.

Henforcé, 2 Ellen breit, Bezügenbreite Mtr. 75 Pf.,

Leinwand u. Dowlas, Lakenbreite Mtr. 90 Pf.,

(1 Laken 1 Mtr. 80 Pf.)

Damast-Handtücher, 3/4 Ellen breit, 2 Ellen lang Dgd. 5 Mtr.

Damenhemden, sauber genäht, von gutem Hemdentuch 1 Mtr. 25 Pf.

Fertig genähte Bettbezüge, Inlets u. Laken in guten Qualitäten sehr preiswerth.

Feste Preise.

Wildfedern, vorzügl. schön, das Pfd. 50 M., sind zu

Butter-Handlung

en-gros.

Detail-Verkauf zu en-gros-Preisen.

Täglicher Eingang feinsten Molkerei- und Gutsbutter. Ich gebe außerdem

Rabattmarken aus, die ich mit 30% einlöse.

Für Wiederverkäufer halte stets größtes Lager vorrätig.

Alex Stein,

Breitestraße 28, Hof rechts,

zwischen Hotel drei Kronen und du Nord.

Gesundes, kräftiges Brennholz,

Bretter, Planen zc., sehr billig Abfallholz

Unterwies 2, Seegrabslager.

Eine Zither, gut erhalten, ist billig zu verk.

Artilleriestr. 4, III z.

Pa. Steinkohlen

offert billigst ex Bahn, Telephon 441.

F. Bumke, Oderwitz 76/78.

Heute frische Gänsegrießen

bei Louis Sternberg, Hofmarkt.

Feuerzunder,

empfiehlt Louis Sternberg.

Wacherrufen!

Unter Garantie für richtigen Gehen und Wecken in Abtheilung (Verband)

Reparatur-Preise: Das Reinigen od. Reparieren d. Taschenuhr kostet M. 1,50.

Neue Zug- oder Spiralfeder f. M. 1,25 (kein Flicken o. Umbr. d. Feder). Neues Zifferbl. M. 1,30, e. Zeig. auf 20 Pfg. Alle Sorten Uhrziffern 30 Pfg. (gleich z. Mitr.). Repar. i. 1—3 Tagen b. g. u. laub. Ausf.

Walter Kusanke,

Uhr- und Chronometermacher. Königsbörsepassage 1 (zwischen Café Central und Frankenthr.)

Gundemarke

gültig bis April 98, billig zu verkaufen

Wilhelmstr. 20, Komtoir.

Familien-Anzeigen aus anderen Zeitungen.
Geboren: Ein Knabe: Herrn Wilhelm Seebach (Stettin). — Eine Tochter: Herrn Heinrich Böhmer (Wolgast).
Verlobt: Fräulein Auguste Seebach mit Herrn Ernst Klippstein (Wolgast). — Fräulein Margarete Seebach mit Herrn Heinrich Böhmer (Stettin). — Fräulein Marie Böhmer mit Herrn Dr. Albert Böhmer (Stettin).
Gestorben: Frau Philippine Levin (Stargard). — Fräulein Minna Vietmann (Köln). — Frau Bertha Vietmann (Köln). — Herr Jacob Kasten (Stettin). — Herr Karl Schuster (Wismar). — Herr Thierarzt A. Boepfel (Stettin).

Weber's Vorbereitungs-Schule
für die Postgehülfen-Prüfung
Stettin, Deutscherstr. 12. Prospekt frei.

Mühlen-Verkauf.

Eine mit einer starken Wasserkraft versehene und in einer guten Lage belegene Mühle und Schneidemühle soll unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Auskunft erteilt Ueich, Remis, Sr. Cammin.

Stettiner Schnulfeder, Pommerische Schnulfeder, Berliner Schnulfeder, Bremer Börsen-Feder, Pommerania-Feder, Kaiser-Wilhelm-Feder, Deutsche Reichsfeder
empfiehlt
R. Grassmann,
Kohlmarkt 10.

Die Beste
Eau de Cologne
ist die weltbekannte
Marke
N° 4711
(Blau-Gold-Etiquette)
von
Ferd. Mühlens, Köln.
Angenehmestes
u. wirksamstes Mittel
zur Erfrischung u.
Reinigung
der Zimmerluft.
Vorrätig in fast allen
Parfümerie-Geschäften.

Zu verkaufen
ein neuer fester doppelseitiger
Schiffs-Dampfkessel

aus Stahl, dem deutschen Reichsgesetz, den Anforderungen der hamburgischen Bauvorschriften, sowie den englischen Lloyd's-Vorschriften entsprechend, für einen Dampfdruck von 163 Pfund pro Quadratzoll, 12' 11 1/2" x 16". Die Gesamtgewicht beträgt 2,680 Quadratzoll englisch. Näheres bei **Rob. M. Sloman & Co.,** Baumwall Nr. 3, Hamburg.

Kanarienhähne
(sehr schöne Sänger)
sind zu verkaufen. Sendungen nach außer halb vorzuziehen.
C. Sarnow, Grabow, Frankfurterstr. 8, 2 Tr.

J. Büntgens,
Tuchfabrik, Europa bei Nachen.
Anerkannt vorzügliche Bezugsquelle.
Wer kauft billig und gut
Pferde-Decken
kaufen will, der gehe in die erste Stettiner
Pferde-Deckenfabrik, jetzt Breitestr. Nr. 61 im früheren
Figard'schen Laden, Breitestr. Nr. 61.

Kirberg & Co.
Rasirmesser
5 Jahre Garantie
per Stück 2 Mark.
Etuis, hochfein, pr. Stück 20 Pfg.
Strohhalmen, doppel, 2 Mk.
Was nicht gefällt, nehmen sofort
retour. **Pracht-Catalog**
sämtlich Messerwaren, Scheren
u. Waffen vers. gratis. Durch eine
Fabrikat 1/2 billiger wie überall.
Man kauft nur direkt!!!!

Zartenthiner Torf
offert billiger als Nagel. Telefon 441.
F. Bumke, Oberwieck 7678.

1 Beißer, 1 Kinderbeißer, 5 lang, 1 kl. mach. Beißer,
2 Klische mit Backstein, 2 Stühle, 1 Hängelampe nebst
Futterkasten billig zu verk. Schuster, 4, Hof 2 Tr.

Photographie-Albums
in ganz neuen Mustern und hoch-
feiner, eleganter Ausführung von
Mk. 1,00 an.
R. Grassmann,
Kohlmarkt 10.

Mazipanbruch, Pfd. 1 Mt.
Crèmebruch, Pfd. 1 Mt.
Pfefferkuchen.
Steinpflaster, mit und ohne Mandeln.
Alle Sorten Bonbons,
Confituren billigt.
Abfallbonbons, Pfd. 40 Pfg.
L. Karlowsky,
große Dörsstr. 14/15.

Für Schneider!
Fische, Platten, Böcke, Winkel, Schmel, Winkelhölzer
u. Kleiderbügler billig zu verk. Schuster, 4, Hof 2 Tr.

Winterüberzieher,
Anzüge, Uhren zu verkaufen
Reihhaus, Krautmarkt 1.

Robert Brandt, Magdeburg.

Vorteilhafte Bezugsquelle

aller für den Consum verlangten Syrupe

liefert

alle Arten Zucker-, Candis- u. Stärke-Syrupe.

Muster stehen gern zu Diensten.

Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnputzmittel.

K Schönheit
der Zähne
ALODONT
Neu erfundene, unübertroffene
GLYCERIN-ZAHN-CRÈME
(sanitätsbehördlich geprüft)
F. A. Sarg's Sohn
& Co.
k. und k. Hoflieferanten
in Wien.
Sehr praktisch auf Reisen. — Aromatisch erfrischend. — Unschädlich
selbst für das zarteste Zahngewebe. — Größter Erfolg in allen Ländern.
(Anerkennung aus den höchsten Kreisen liegen jedem Stücke bei. Probieren gratis.)
Zu haben bei den Apotheken und Parfümerien etc., 1 Tube 70 Pfg.
General-Depôt: **J. D. Riedel, Berlin; Zahn & Cie., Nürnberg.**

Neu eröffnet! Neu eröffnet!
Ludolf Schöne,
Uhrenmacher, obere Breitestr. 69.
Erstes und größtes
Special-Geschäft
für nur
Uhren und Uhrketten.
Reichhaltigste Auswahl
am Platze. Täglich Ein-
gang von
Neuheiten.
NB. Besonders mache
darauf aufmerksam, daß ich
nur neue tadellose
Waare
zum Verkauf bringe, und
bei Vermeidung jeden
weiteren Nebenhandels bin
ich im Stande, das aller-
denkbar Billigste und Vor-
theilhafteste auf dem Gebiete
der Uhrmacherei zu leisten.

3 Jahre Garantie für jede bei mir gekaufte Uhr.

Brodstelle für junge Kaufleute.
Wittmoosstraße 10 ist der Laden, worin Material-
Geschäft betrieben wird, zum Jannar anderweitig zu
vermieten. Näheres eine Treffe.

Birken-Allee
find 2 Bäder mit mehreren Wohnzimmern und reichlichem
Garten, für jedes Geschäft, insbesondere für Bäder und
Schwämme, geeignet, aber nicht billig zu ver-
mieten. Offerten unter **N. B. 32** in der Expedition
d. Bl. Kirchplatz 3, erbeten.

Unter **Bohrmeister Kaufmann** hat die Tief-
bohrungen für den **Magistat** in **Daber** nach reich-
lichen und guten Wasser beendet. Da unter **Herr**
Blasendorff in nächsten Tagen persönlich nach
Hinterpommern fährt, bitten wir um weitere
Anfragen in Brunnennanlagen, Erdböhrungen,
Pumpen- und Wasseranlagen. Beschreibung am
Orte kostenlos. Erste Empfehlungen in allen Theilen
Deutschlands.

Hermann Blasendorff & Co.,
Berlin - Niddorf, Treptowstr. 21 e.
Pumpenfabrik, Brunnenausschäft.

Für Rettung von Trunksucht!
verfendete Anwendung nach 17-jähriger approbierter
Methode zur sofortigen radikalen Beseitigung, mit
auch ohne Vorwissen, zu vollziehen. Keine
Verunsicherung, unter Garantie. Briefen
mit 50 Pfg. in Briefmarken beizufügen. Man adressire:
„**Private-Anstalt Villa Christina** bei
Siedingen-Baden.“

Von einer der größten deutschen Feuer-Versiche-
rungs-Gesellschaften werden bei besonders
hoher Provision und event. Prämien Agenten und
Acquisiteure für Stettin und die Provinz gesucht.
Medungen unter **F. V. 10** an die Expedition
dieses Blattes.

Uhren! Uhren!
aller Art reparirt billig und unter Garantie
R. Stadler, Uhrmacher, Papenstr. 2.

Meinen werthen Kunden zur gefälligen Nachricht, daß
ich meine Wohnung von Oberwieck 67 nach der Weg-
weise bei Herrn Riek verlegt habe, wofür ich mich
transporte und auch kleine Fuhrten entgegennehme.
Aug. Haack.

Für unsere Cigarren-Fabriken
suchen wir zum 1. Januar für Branden-
burg, Pommern, Ost- und Westpreußen,
wo wir gut eingeführt sind, einen tüch-
tigen Reisenden bei hohem Gehalt
und Gewinnbeteiligung.
Es wird nur auf eine erste Kraft reflectirt,
und müssen Bewerber bei Colonialwaren-Geschäften gut
eingeführt sein.
König & Co. in Braunschweig.
Gegründet 1800.

Hypotheken-Kapital
auf 1. Hypothek in ausgiebiger Höhe bei billigen
Zinsen auf fertige Grundstücke auszuliehen. Anmeldungen
(möglichst mit Prüfungsdiplomen) von Selbstnehmern
zu richten an die
Deutsche Kredit-Anstalt Berlin, Behrenstraße 5.

Für Kapitalisten!
An 2. Stelle auf Stettiner Hypothek eingetragene
Mk. 66,500, auslaufend mit Mk. 135,000, vor weiteren
Mk. 90,000 f. sofort billig zu verkaufen. Offerten unter
K. F. 2665 Rudolf Mosse, Berlin C.

Thalia-Theater.
Heute, Donnerstag: Drittes Auftreten des gänzlich
neu engagierten Spezialisten-Perfonsals.
1. **Miss Josephine u. Mistr. Eberhardy.**
2. **Miss Josephine u. Mistr. Eberhardy.**
3. **Miss Josephine u. Mistr. Eberhardy.**
4. **Miss Josephine u. Mistr. Eberhardy.**
5. **Miss Josephine u. Mistr. Eberhardy.**
6. **Miss Josephine u. Mistr. Eberhardy.**
7. **Miss Josephine u. Mistr. Eberhardy.**
8. **Miss Josephine u. Mistr. Eberhardy.**
9. **Miss Josephine u. Mistr. Eberhardy.**
10. **Miss Josephine u. Mistr. Eberhardy.**

Der Volksfreund.
Schauspiel in 5 Akten v. **Henrik Ibsen.**
Dr. **Stofmann** u. **Carl Wiene.**
6 1/2 Uhr: Konzert im Saal.
Gastspielpreise (Parquet) 1 Mk. 50 Pfg.).
Freitag, den 4. November:
3. Gastspiel **Carl Wiene.**
Novität! Zum 1. Male: Novität!
Gesundheit.
Drama in 3 Akten v. **Jose Eschegaray.**
Nicardo u. **Carl Wiene.**

Stadt-Theater.
Donnerstag:
Gastspiel des französischen Opern-Ensembles:
Philemon und Baucis.
Freitag:
2. Gastspiel d. Frau **Etelka Gerster:**
Rigoletto.
Sonntag:
Klassiker-Vorstellung bei kleinen Preisen.
Hero und Leander.

Ziehungs-Liste
der 4. Klasse 187. Kgl. Preuss. Klassen-Lotterie
vom 2. November.
Die Nummern, bei denen Nichts bemerkt ist, erhalten
den Gewinn von 210 Mark.
(Ohne Garantie.)
A. Vormittags-Ziehung.

120 (300) 63 67 268 340 427 523 735 61 90
(1500) 829 1004 255 489 576 600 829 41 59
2105 (500) 259 86 352 64 455 567 690 721 49
3027 281 805 70 455 536 85 710 80 4094 126
75 318 26 (1500) 426 510 635 780 813 (300) 95
925 5014 125 245 315 (300) 400 17 75 553 732
51 94 805 919 66 77 4013 14 35 (1500) 408 750
863 996 725 222 313 567 (1500) 74 612 51
9084 203 343 621 51 74 815 33 43 926 56 75
9122 99 219 90 321 594 614 51 759 820 29
10140 213 30 44 89 388 44 614 85 714 48
845 915 71 10126 217 21 72 336 23 446 604 77
766 923 77 10120 23 45 228 41 51 573 73 791 61
45 881 (500) 10359 97 99 162 (3000) 269 874
906 19 55 701 (500) 51 801 33 373 97 14359
90 693 736 51 54 815 79 91 896 59 15006 155
406 68 84 611 88 721 (500) 80 83 187 478
703 36 44 (300) 845 (1500) 10500 32 78 88
336 76 457 589 744 800 904 129 212 (500) 100
67 (3000) 585 615 704 897 947 129 212 62 74 328
60 415 70 551 54 631 70 756 910
20151 213 319 522 687 784 909 92 2261 567
774 86 843 79 905 55 22113 271 96 (1500) 599
350 61 589 (1500) 742 91 (500) 806 1575
(3000) 226 47 325 38 41 473 672 96 707 46
87 851 918 20 41 24013 16 159 230 317 (300)
474 569 85 64 689 795 829 (3000) 25065 66 95
178 276 89 362 465 632 57 953 26084 118 63
88 215 66 96 406 25 504 636 786 27001 10 26
51 (300) 53 60 74 164 206 (3000) 81 463 518 48
628 54 84 740 867 967 2214 334 403 508 51
699 719 (300) 902 24 49 20024 333 98 774 802
29 78

30103 434 52 574 93 (300) 757 851 996
31142 57 255 665 90 738 44 (1500) 88 949 85
32048 200 57 (300) 450 63 67 506 606 46 (500)
716 74 836 42 62 82 965 33049 486 592 626 33
752 34076 128 264 396 416 545 675
721 35121 251 85 327 515 34 688 840
43 36016 112 86 (300) 210 329 94 463
525 56 683 800 61 84 37001 80 143
206 47 392 88 443 650 53 712 30 806 (300)
38049 66 125 243 801 88 89 584 745 805 44 76
983 43 39032 78 152 306 446 513 28 607 45 726
41 78 815 981
40090 123 406 779 896 919 40057 131 58 89
208 35 55 (300) 834 (500) 58 (3000) 463 (500)
95 680 841 91 978 42003 71 102 323 460 90
505 41 676 787 846 52 71 986 64 73 78 4029
(500) 59 60 70 127 250 53 422 91 502 (500) 627
762 84 44004 63 (500) 158 280 310 28 35 463
715 873 939 (1500) 45108 81 227 56 95 437 611
804 46047 184 252 376 503 97 (300) 788 810
42242 326 40 28 705 28 980 37 40770 90 105
236 360 424 57 671 82 99 707 (500) 816 49292
322 32 525 53 (500) 695 86 942
50044 131 227 (500) 339 72 87 408 38 63 646
893 51147 88 291 322 417 521 66 78 707 (300)
81 965 52157 301 3 36 445 255 79 811 74 78
918 30466 244 494 (1500) 615 81 21 35 46 88
948 (1500) 54000 16 88 127 430 86 519 38 712
55000 12 101 322 30 482 (500) 736 42 50664
77 251 807 430 (1500) 65 559 605 (1500) 24 82
97 878 57062 (1500) 226 56 91 343 420 555 56
91 943 420 556 56 769 77 91 59120 39 84 228
94 (300) 494 569 71 (3000) 670 58020 151 83
226 368 (3000) 499 574 86 688 711 96 892 919
(1500) 25 57 63
60201 52 99 497 607 70 774 808 5 912 61074
77 187 332 476 (1500) 584 601 727 95 926
(3000) 62044 808 35 62 454 (500) 508 32 727
862 70 (300) 954 62059 150 421 680 53 78

Extra-Lanz-Kränzchen.
Näheres die Plakate an den Säulen.

(3000) 737 64070 87 108 79 (500) 380 407 715
804 86 921 65025 67 88 175 (300) 850 461 611
35 45 940 66011 63 484 96 502 35 80 679 973
67063 301 (3000) 16 426 603 807 923 68026
126 244 637 727 83 853 78 94 924 69086 487
588 63 694 701 21 81 (300) 860 88 973
70007 192 238 344 401 701 957 71063 73 99
195 (300) 203 372 616 19 44 750 581 72015 128
243 72 355 405 49 73 689 92 879 80 988 73163
226 (300) 42 353 58 418 701 9 (300) 30 69 93
889 74013 62 (3000) 102 80 98 232 312 38 58
528 42 54 610 78 83 943 80 75066 90 (1500)
286 57 58 313 18 89 93 778 97 642 76068 86
117 39 205 377 574 915 77104 23 314 97 448 567
707 70304 223 324 86 70 474 512 785 803 19 47
93 (300) 70306 135 217 98 (500) 328 655 885
80030 41 42 327 66 76 428 625 53 924 25 85
80000 10 19 38 87 115 523 612 (300) 18 31 921
55 82015 81 123 311 426 38 525 84 613 710
(3000) 923 69 83130 329 570 91 707 (300) 78
(3000) 804 95 84111 21 363 77 821 53 (300)
85081 166 629 77 (3000) 812 996 86236 51 327
425 784 811 34 41 87014 55 131 38 87 208 85
(3000) 362 69 471 77 786 805 88028 46 38 133
97 225 97 329 53 79 85 414 32 58 619 732
85187 364 (500) 601 744 (300) 848 (15000) 67
90113 24 211 333 409 52 519 533 640 810 924
35 91102 231 32 84 479 575 776 854 904 96
92009 74 (500) 18 (300) 93 298 (500) 99
(3000) 485 549 624 720 97 853 62 924 54 69 76
(3000) 93092 183 238 344 60 438 559 (10000)
668 93 952 95 95064 95 105 86 390 97 591 661
712 71 84 90 95045 77 156 242 51 61 (500) 87
98 (500) 348 88 90 837 60 900 95056 266 77
(1500) 334 492 591 605 722 33 832 917 92025
124 40 299 (1500) 111 50 (300) 614 (3000) 796
807 (300) 24 66 76 95006 (3000) 26 (3000) 42
132 68 360 413 24 36 668 700 79 94 951 66 72
99068 125 71 246 (500) 387 423 92 587 66 71
733 872 969 (500)

100192 236 (3000) 43 (300) 75 94 418 527
695 786 812 101063 304 387 686 102427 571
651 71 80 701 35 38 665 103166 98 (500) 207
412 94 554 96 678 812 12 15 (1500) 92 969
104147 478 597 843 502 59 (3000) 105437 603
741 84 104005 37 44 120 91 578 729 756 802 44
989 107056 107 356 60 94 402 645 710 839 901
(300) 21 (300) 22 67 (500) 105051 424 51 64
72 544 69 771 872 99 105054 207 52 801 6 46
407 504 739 (1500) 888 84 902 15 72
10023 46 104 531 92 755 99 875
(3000) 111150 507 69 85 96 861 955
10223 106 87 234 (1500) 54 453 68 990
102278 81 410 76 734 96 114007 55 (500) 85
148 201 432 787 832 910 61 115008 137 273 83
364 402 34 535 614 765 886 (3000) 116150 91
99 245 338 646 49 858 914 117264 (3000) 541
43 613 66 725 44 880 118000 (3000) 126 247
389 513 71 637 (3000) 752 (300) 968 11973
535 (3000) 47 658 77 704 83 872
100104 207 91 363 421 37 548 58 74 97 783
39 913 121161 229 477 500 622 714 48 818 60
102060 440 518 58 27 652 (3000) 84 705 16
(5000) 878 987 123028 194 259 49 306 39 425
716 956 124036 76 240 324 575 670 679 800 40
915 47 124378 338 45 49 497 560 73 759 832
928 124080 228 78 479 504 76 621 52 88 877
903 8 44 (10000) 127063 116 87 70 256 61 563
943 125191 (500) 269 (500) 363 430 75 97 563
81 90 615 54 783 803 20 21 978 129159 64 368
454 661 (500) 684 793 880
100037 50 77 125 (3000) 98 278 (1500) 776 90
925 123139 (300) 289 98 349 77 451 95 (1500)
511 24 29 31 63 622 52 739 52 830 56 15125
338 401 73 846 965 135073 116 214 527 606 85
44 (300) 65 785 827 904 110387 39 175 616 80
(3000) 359 68 71 593 674 787 853 943 135020
50 94 (500) 380 428 89 508 74 613 72 739 50
830 (3000) 48 136092 251 417 34 576 89 609 63
68 584 137210 577 90 703 17 801 63 135282
314 40 97 460 507 69 91 95 746 62 135008 219
88 (300) 380 485 927
100037 276 335 536 83 94 597 696 801 141023
226 399 623 804 81 988 142241 59 531 (500) 719
829 58 143003 (500) 149 58 588 796 803 901 90
144133 34 55 (3000) 319 25 549 612 97 703 854
987 145176 294 523 413 (500) 19 32 532 48 669
63 762 (500) 80 856 953 146305 (500) 433 502
613 28 71 737 144008 152 97 271 330 70 78 589
755 (1500) 67 85 99 805 72 968 (3000) 14015
130 386 627 81 98 965 145161 409 16 (500) 76
529 613 715 849 97 (3000)
150108 37 61 279 442 78 583 610 21 (1500)
789 934 (300) 58 150499 165 207 489
511 26 83 650 81 709 29 49 873 946 38
152045 182 214 35 55 405 602 705 91 830 81
924 47 (500) 71 97 152325 580 881 154030
37 300 65 547 741 863 65 908 155227 301 47
670 709 83 951 154004 32 409 96 643 764 985
152027 174 343 87 589 689 750 72 98 888 936
65 94 155123 38 76 423 59 500 866 (3000) 992
152142 219 67 64 353 64 79 863 903 17
160090 143 67 251 54 96 321 27 90 412 22 27
31 894 912 145063 127 230 74 438 40 721 91
958 102117 87 248 508 650 712 718 41 931
15001 319 297 387 489 671 (300) 96 735 804
980 89 (3000) 164142 311 689 905 77 165101
(300) 322 24 31 72 91 453 64 58 (300)